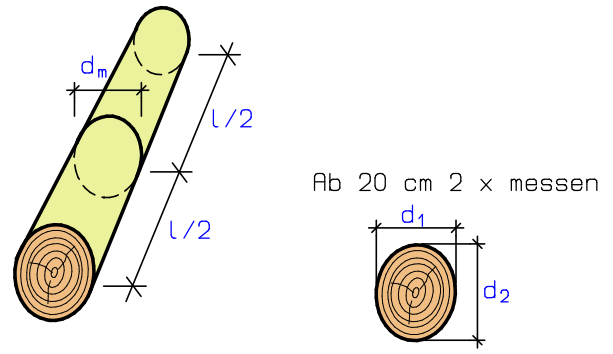


Berechnung von Rundholz

Die Berechnung des Rundholzes (Stammholzes) erfolgt durch die Ermittlung des Volumens in Festmeter (fm) mit oder ohne Rinde.

Länge	
Länge	Nadelholz: ab 3m von 50cm zu 50cm Laubholz: von 10cm zu 10cm steigend.
Übermaß	Wegen zu erwartender Schäden ist bei der Anlieferung zum Sägewerk ein Übermaß erforderlich. Nadelholz: 1% der Länge, min. 6cm höchstens 15cm. Laubholz: 1% der Länge, min. 5cm höchstens 10cm.
Hinweis	Wird die richtige Länge mit dem jeweils erforderlichen Übermaß nicht erreicht, so zählt die nächst kürzere Länge.
Durchmesser (Stärke)	Die Messung erfolgt in der Längsmittte ohne Übermaß. Die Messung kann mit oder ohne Rinde erfolgen. Bis 19cm Mittendurchmesser wird 1 x gemessen. Ab 20cm wird d_m 2 x gemessen wobei alle Messungen und Berechnungen von d_m auf ganze cm abgerundet werden.

Skizze



Ab 20 cm 2 x messen

mittlerer Durchmesser

$$d_m = \frac{d_1 + d_2}{2}$$

Volumen

$$V = d_m^2 \times 0,785 \times l$$

oder

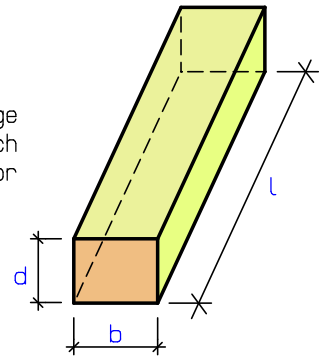
$$V = \frac{d_m^2 \times \pi}{4} \times l$$

Schnittholzberechnung

	Länge	Breite	Dicke (Stärke)
Besäumtes Schnittholz	Nadelholz	Von 1m bis 2,75m alle 25cm. Ab 3m alle 50cm	Parallel besäumt → beliebig messen. Konisch → in der Mitte.
	Laubholz	Ab 1m alle 10cm. Bestellte Fixmengen alle vollen cm.	Messung nur in volle cm. (Auf u. abrunden) Bei fix bestellten Breiten werden sie auch verrechnet.
Unbesäumtes Schnittholz	Nadelholz	Wie besäumtes Schnittholz.	In der Mitte des Stückes. unter 40mm: schmalseitig.
	Laubholz	Wie besäumtes Schnittholz.	Über 40mm: beidseitig* oder nach Vereinbarung.

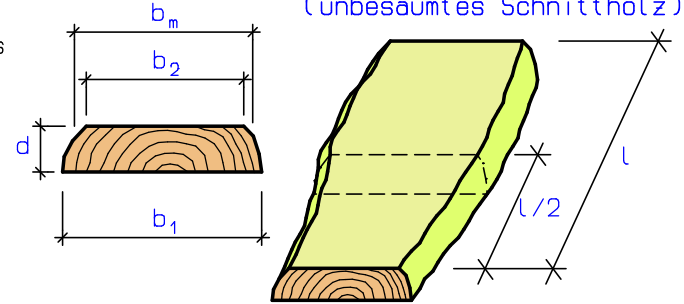
Skizzen zur Schnittholzberechnung

Besäumtes Schnittholz



l = Länge
b = Breite
d = Dicke (Stärke)

Konischer Pfosten (unbesäumtes Schnittholz)



b_1 = Breite rechte Seite
 b_2 = Breite linke Seite
 b_m = mittlere Breite

$$b_m = \frac{b_1 + b_2}{2}$$

- * Beidseitige Messung:
 - Maße auf volle cm abrunden.
 - Arithmetisches Mittel bilden. $(10+14=24/2=12)$
 - Dieses auf volle cm abrunden.